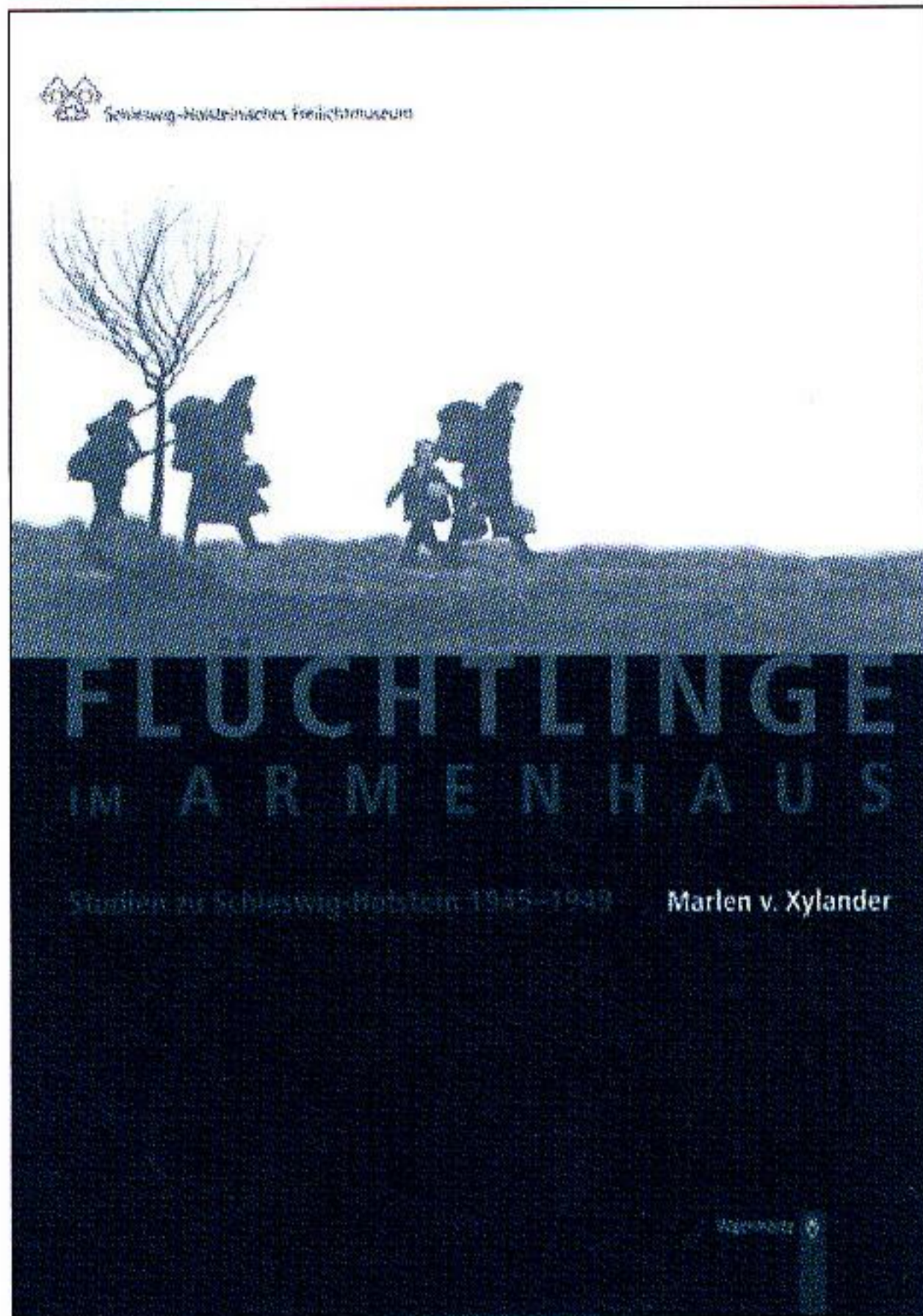


Marlen v. Xylander

Flüchtlinge im Armenhaus



Wachholtz Verlag, Neumünster
ISBN 978 3 529 02808 3
17 x 24 cm, 336 S., Abb., brosch.
28,00 €

Der Band ist erschienen in den Reihen
Zeit + Geschichte
Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein
Band Nr. 16
Veröffentlichungen des Schleswig-Holstei-
nischen Freilichtmuseums Band 7

Schleswig-Holstein bei Kriegsende 1945:
Evakuierte, Ausgebombte, Flüchtlinge und Ver-
triebene suchen dort Zuflucht. Bald schon ist das
Land am Ende seiner Aufnahme- und Versor-

gungskapazitäten angelangt. Wie reagieren die Einheimischen auf die ungerufenen Gäste, mit denen sie nun vieles teilen müssen?

Und wie finden sich die Flüchtlinge in der neuen Umgebung zurecht?

Wie gehen die Landesverwaltung und die Militärregierung mit dieser Herausforderung um? Neben vielen Quellen hat die Autorin zahlreiche Interviews mit Betroffenen geführt und so ein lebendiges Bild von der schwierigen, aber auch spannenden Nachkriegszeit gezeichnet.

Die Autorin

Dr. Marlen v. Xylander studierte an den Universitäten Hamburg und Rethymnon/Kreta. Die Historikerin arbeitet im Stadtmuseum und Stadtarchiv der Stadt Nordstedt. Neben der Durchführung von Sonderausstellungen zu unterschiedlichsten Themen beschäftigt sie sich mit Oral History und führt Zeitzeugeninterviews durch. Sie veröffentlicht zur deutschen Besatzungszeit auf Kreta und zur Nachkriegszeit in Schleswig-Holstein.